

LEITFADEN ORGANISATION

Für die erfolgreiche Durchführung eines Walking Football Turniers empfehlen wir folgendes Vorgehen:

1. Datumsfindung

Um möglichst viele Teams begrüßen zu dürfen, ist eine Abstimmung mit dem Liga- oder Turnierbetrieb, insbesondere in den Klassen Ü40/Ü50, empfehlenswert. Ebenfalls zu berücksichtigen ist der Spielbetrieb auf dem örtlichen Sportplatz. Koordiniere den Termin unbedingt mit deinem Regionalverband. Er unterstützt dich bei der Durchführung.

2. Reservation Infrastruktur

Folgende Punkte sind bei der Reservation der Infrastruktur zu berücksichtigen:

- Spielfelder
- Licht
- Tore
- Spielfeldmarkierungen / Bälle
- Garderoben
- Lautsprecher/Mikrofon
- Clubbeiz
- Parkplätze

3. Information Walking Football League

Um das Turnier auf der [offiziellen Homepage](#) aufzuschalten, benötigen wir folgende Informationen:

- Datum
- Ort / Sportplatz mit genauer Adresse
- Startzeitpunkt Gruppenspiele
- Spieldauer (Empfehlung 12 Minuten / 3 Minuten Pause)
- Anzahl Gruppen und Gruppengrösse
- gewünschtes Spielformat (Modus 5vs5 ohne TH / 6vs6 mit TH / gemischt mit Hin/Rückrunde)
- Spielunterlage
- Start 3. Halbzeit / Unkostenbeitrag

Um das Teilnehmerfeld auf der Homepage aktuell zu halten, empfehlen wir die zeitnahe Mitteilung der Anmeldungen an die Walking Football League.

PARTNER

Sämtliche Turniere werden auch in der Agenda und im Anmeldetool aufgeführt. Mit dem Anmeldetool besteht die Möglichkeit, dass sich ein Team online anmeldet. Die Walking Football League leitet die Anmeldung an den Organisator für die weitere Bearbeitung weiter.

4. Ausschreibung

Wir empfehlen, die Vereine (Seniorenobmann oder Präsident) direkt via Mail anzuschreiben. Eine Vorlage steht für dich online zur Verfügung.

5. Nachfassung

Sofern nach zehn Tagen keine Antwort auf die Aufschreibung erfolgt, empfehlen wir telefonisch nachzufassen.

6. Kommunikation

Koordiniere die Kommunikation mit dem Regionalverband. Dein Regionalverband gibt dir bei der Kommunikation Unterstützung. Um das Turnier publik zu machen, kannst du folgende Kommunikationsmöglichkeiten nutzen:

- Newsbeitrag Vereinshomepage
- Vereins Newsletter
- Social-Media-Kanäle des Vereins (Verbreitung durch Mitglieder)
- Meldung mit Textbeitrag an den Regionalverband
- Medienmitteilung an die lokalen Medien (Print/Online/TV/Radio)
- Agenden in Lokalmedien

Auf dem Videoportal der Walking Football Homepage sind zahlreiche Beiträge über Walking Football aufgeschaltet. Diese Beiträge können in die Kommunikations-Massnahmen eingebettet werden.

Eine Nachberichterstattung (Text/Bilder/Video) wird empfohlen und fördert für eine nächste Durchführung den Bekanntheitsgrad – öffentlich wie auch vereinsintern. Insbesondere Fotos erfreuen sich in den Sozialen Medien grosser Beliebtheit.

PARTNER

suva



7. Helfer/innen

Um ein entspanntes Turnier durchzuführen, bilden die Helfer/innen ein wichtiges Element. Folgende Ressort sind bei der Organisation zu beachten:

- Personal Clubbeiz
- Platzwart
- Speaker (fakultativ)
- Resultatdienst (z.B. Speaker)
- Helfer Auf/Um/Abbau
- Kommunikation (z.B. Medienverantwortlicher des gastgebenden Vereins)

8. Spielleiter/innen

Für viele Teilnehmenden sind die Regeln neu. Um die Einhaltung der Regeln zu gewährleisten, wird der Einsatz von vereinseigenen Spielleiter/innen empfohlen.

9. 3. Halbzeit

Der soziale Aspekt geniesst im Walking Football einen zentralen Aspekt. Das gemütliche Beisammensein nach der sportlichen Aktivität fördert den Zusammenhalt und die Kameradschaft. Wir empfehlen, gegen einen Unkostenbeitrag einen kleinen Salat, einen Teller Pasta sowie Wasser zu offerieren.

10. Turniertag

1. Beschilderung Infrastruktur
2. Einrichten Plätze
3. Einrichten Turnierbüro (Speaker)
4. Begrüssung / Regelkunde
5. Warm-up
6. Turnier (Pausentee / bei Hitze Mineralwasser)
7. 3. Halbzeit (durch Clubbeiz inkl. entsprechenden Vorarbeiten)
8. Rückbau
9. Resultatmeldungen per Mail an Walking Football League (Homepage)

PARTNER

suva



Herausforderung

Walking Football weist zwar einen grossen Bekanntheitsgrad auf, kämpft jedoch mit zahlreichen (falschen) Vorurteilen. Diese können nur bei einem Kontakt mit der doch noch jungen Sportart abgebaut werden. Entsprechend ist Überzeugungsarbeit gefragt; am besten in einem direkten Gespräch. Deshalb: nutzt eure persönlichen Kontakte. Es lohnt sich!

[Ziel und Zweck Walking Football >>>](#)

MM / 25.01.2023 / Version B

PARTNER

suva

